



Pressemitteilung

Gewinner in fünf Kategorien: dena vergibt Start Up Energy Transition Award 2023

Eine internationale Expertenjury hat aus zahlreichen Bewerbungen 15 Start-ups mit den innovativsten Geschäftsmodellen in den Bereichen Energiewende und Klimaschutz nominiert. Am Dienstagabend gab Andreas Kuhlmann, Vorsitzender der Geschäftsführung der Deutschen Energie-Agentur (dena), die Gewinnerinnen und Gewinner des diesjährigen SET Awards bekannt.



Foto: photothek

Berlin, 29. März 2023. Die Verleihung des Start Up Energy Transition Awards (kurz: SET Award) ist seit 2017 eine feste Einrichtung auf dem SET Tech Festival in Berlin. Die internationale Auszeichnung für innovative Geschäftsmodelle in den Bereichen Energiewende und Klimaschutz wurde gestern zum siebten Mal in fünf Kategorien vergeben: „Clean Energy & Storage“, „Mobility & Transportation“, „Industry“, „Buildings & Construction“ und „Quality Energy Access & SDG-7“. Zu den Teilnehmenden der Award-Verleihung zählten nicht nur internationale Start-ups, Investoren und Wissenschaftler, sondern auch prominente Gäste aus der Politik wie Anja Hajduk, Staatssekretärin im Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, Jennifer Morgan, Staatssekretärin und Sonderbeauftragte für internationale Klimapolitik im Auswärtigen Amt sowie Mark Van Stiphout, Stellvertretender Leiter des Referats für Forschung, Innovation, Wettbewerbsfähigkeit und Digitalisierung in der Europäischen Kommission.



Andreas Kuhlmann, Vorsitzender der dena-Geschäftsführung, sagt: „Start-ups und ihre Innovationen sind unverzichtbar, um das ambitionierte Ziel der Klimaneutralität zu verwirklichen. Der SET Award 2023 zeigt all das, was die internationale Gründungslandschaft in den Bereichen Energiewende und Klimaschutz auszeichnet: starke Visionen, zukunftsweisende Technologien und ein fortschrittliches Engagement. Alle Finalisten sollten stolz auf ihre Leistung sein. Den Preisträgerinnen und Preisträgern gratuliere ich ganz herzlich.“

Das sind die Gewinner des SET Awards 2023

Die 15 SET Finalistinnen und Finalisten, die im Frühjahr 2023 aus über 400 Bewerbungen und 63 Ländern ausgewählt wurden, stellten ihre Ideen auf dem SET Tech Festivals vor einer internationalen Expertenjury vor. Die fünf Gewinner-Start-ups wurden im Rahmen der SET Award Verleihung live aus dem WECC in Berlin bekannt gegeben. Neben dem Preisgeld von 10.000€ sind die Gewinnerinnen und Gewinner Teil des SET Panels bei dem diesjährigen Berlin Energy Transition Dialogues (BETD) am 29. März. Die Gewinnerinnen und Gewinner sind:

Kategorie “Clean Energy & Storage”

Energy Dome S.p.A., Italien, <http://www.energydome.com>

Freisetzung von Langzeit-Energiespeichern im Versorgungsmaßstab: Eine CO₂-Batterie von Energy Dome ermöglicht die Einspeisung von Strom aus erneuerbaren Energiequellen. Die Batterie basiert auf einem thermodynamischen Prozess, der CO₂ zur kosteneffizienten Speicherung von Strom nutzt.

Kategorie “Mobility & Transportation”

Navalt Solar & Electric Boats Pvt Ltd., Indien, <https://navaltboats.com/>

Navalt ist ein ökologisches Schiffstechnikunternehmen, das sich auf die Herstellung von Solarschiffen spezialisiert hat. Bereits jetzt ist das Start-up ein Branchenführer im weltweiten Solarmarkt. Mit seiner Innovation trägt das Jungunternehmen dazu bei, die vollständige Elektrifizierung von Schifffahrten schneller voranzutreiben.

Kategorie “Industry”

Heatrix GmbH, Deutschland, <https://heatrix.de/>

Heatrix will fossile Brennstoffe in energieintensiven Industrien wettbewerbsfähig ersetzen, indem es erneuerbaren Strom in speicherbare Hochtemperatur-Prozesswärme umwandelt. Derzeit gibt es keine kohlenstoffneutrale, wettbewerbsfähige und leicht zu integrierende Lösung. Die Lösung von Heatrix hat das Potenzial, den Großteil der emissionsintensiven Industrien zu dekarbonisieren.



Kategorie “Buildings & Construction”

Hyperion Robotics Oy, Finnland, <https://www.hyperionrobotics.com/>

Hyperion Robotics entwirft, konstruiert und fertigt nachhaltige Betonstrukturen. Das Start-up hilft seinen Kunden, Zeit und Geld zu sparen sowie den Kohlenstoffausstoß zu verringern. Durch die Kombination aus 3D-Drucktechnologie, Automatisierung und Kreislaufwirtschaftsprinzipien ermöglicht Hyperion Materialeinsparungen von 75 Prozent und reduziert den CO₂-Fußabdruck der Bauindustrie um bis zu 90 Prozent.

Kategorie “Quality Access & SDG-7”

Oorja Development Solutions India Ltd., Indien, <https://www.oorjasolutions.org/>

Oorja leistet Pionierarbeit mit einem gemeinschaftsbasierten, inklusiven Pay-Per-Use-Modell: Das Jungunternehmen bietet Kleinbauern Dienstleistungen im Bereich der solaren Landwirtschaft an, um sie bei der dauerhaften Abkehr von fossilen Brennstoffen zu unterstützen.

Über Start-Up Energy Transition (SET)

SET ist eine globale Innovationsplattform, die 2016 von der Deutschen Energie-Agentur (dena) in Kooperation mit dem World Energy Council (WEC) und mit Unterstützung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) gegründet wurde. Die Initiative identifiziert führende Start-ups in den Bereichen Energiewende und Klimaschutz und vernetzt sie mit Unternehmen, Investoren und Investorinnen und anderen Start-ups. Im Kern besteht die SET-Plattform aus drei Säulen: dem SET Award, dem SET Tech Festival und dem SET Newsroom. Der SET Award ist ein jährlicher Wettbewerb für innovative Start-ups. Außerdem bietet die Initiative Start-ups aus aller Welt eine Plattform, um sich zu präsentieren: Die Global Innovation Plattform. Das SET-Netzwerk zählt inzwischen mehr als 500 innovative Start-ups aus der ganzen Welt und über 40 globale Partner. Weitere Informationen / <https://www.startup-energy-transition.com/>

Pressekontakt:

Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena), Lisa Völker, Chausseestraße 128 a, 10115 Berlin

Tel: +49 (0)30 66 777-485, E-Mail: presse@dena.de, Internet: www.dena.de